

# Kodiak Copper durchörtert bei Bohrungen in der Man Zone bedeutende, von der Oberfläche ausgehende Kupfermineralisierung

08.11.2023 | [IRW-Press](#)

## **0,45 % CuÄq auf 116 m innerhalb von 338 m mit 0,24 % CuÄq**

Vancouver, 8. November 2023 - [Kodiak Copper Corp.](#) (das Unternehmen oder Kodiak) (TSX-V: KDK, OTCQB: KDKCF, FWB: 5DD1) berichtet heute über die Ergebnisse aus seinem zur Gänze finanzierten Bohrprogramm im unternehmenseigenen Kupfer-Gold-Porphyrprojekt MPD im Süden der Provinz British Columbia. Die Analyseergebnisse aus den ersten beiden Bohrlöchern in der Man Zone (siehe Abbildung 1) sind in dieser Pressemeldung angeführt.

### **Höhepunkte - Abbildungen 2 und 3, Tabelle 1**

- Die Bohrungen von Kodiak in der Man Zone haben die Kupfer-Gold-Mineralisierung erheblich erweitert. Die Mineralisierung ist noch in mehrere Richtungen offen.
- Man befindet sich in der Nähe der Entdeckung Gate Zone von Kodiak, weniger als zwei Kilometer südlich und entlang des Trends.
- Die neuen Bohrlöcher MPD-23-001 und 002 lieferten einige der besten Ergebnisse, die jemals bei Man erzielt wurden, und bestätigten eine von der Oberfläche ausgehende Kupfer- und Goldmineralisierung sowie zusätzliche Zonen mit einer Porphyrmineralisierung bis in eine Tiefe von 995 Metern, einschließlich Abschnitten mit mäßig höheren Kupfer-Gold-Gehalten. Die Bohrlöcher endeten in Mineralisierung.
- Bohrloch MPD-23-002 durchteufte von der Oberfläche des Grundgesteins ausgehend 0,34 % Cu (0,45 % CuÄq\*) auf 116 Metern, innerhalb einer mächtigeren Zone von 337 Metern mit 0,17 % Cu (0,24 % CuÄq\*).
- Die Porphyrmineralisierung bei Man korreliert gut mit den kombinierten 3D-IP-Anomalien der Resistivität und Wiederaufladbarkeit, die sich bis in beträchtliche Tiefen erstrecken, was das Explorationsmodell von Kodiak bestätigt.

Claudia Tornquist, ihres Zeichens President und CEO von Kodiak, sagte: Mit diesen jüngsten Ergebnissen aus der Man Zone haben wir unsere Explorationsmodelle erneut bestätigt. Wir haben nun eine umfangreiche Mineralisierung in drei Zielzonen - Gate, West und Man - nachgewiesen und bauen zunehmend eine kritische Masse in unserem Projekt MPD auf. Die ersten beiden Bohrlöcher bei Man sind ein viel versprechender Anfang und es stimmt uns zuversichtlich, dass wir direkt von der Oberfläche des Grundgesteins ausgehend sowie in einer Tiefe von fast einem Kilometer eine Mineralisierung ermitteln konnten. Wir freuen uns darauf, in den kommenden Monaten viele weitere Ergebnisse aus den fünf Zielen zu erhalten, in denen wir in diesem Jahr Bohrungen absolviert haben.

### **Bohrergebnisse aus der Man Zone - Abbildungen 2 und 3, Tabelle 1**

- Bohrloch MPD-23-002 wurde in östlicher Richtung quer zur und entlang der Flanke der 3D-IP-Resonanz niedergebracht. Die Bohrung durchörterte mehrere Mineralisierungszonen ab einer Tiefe von 29 Metern im Grundgestein bis in 924 Meter Tiefe, einschließlich 0,34 % Cu, 0,28 g/t Au und 1,71 g/t Ag (0,45 % CuÄq\*) auf 116 Metern, innerhalb eines Abschnitts von 337 Metern mit 0,17 % Cu, 0,17 g/t Au und 0,86 g/t Ag (0,24 % CuÄq\*), sowie eine tiefere goldreiche Zone, die 0,09 % Cu, 0,43 g/t Au und 0,77 g/t Ag (0,30 % CuÄq\*) auf 60 Metern lieferte. Abbildung 4.
- Bohrloch MPD-23-001 wurde vertikal entlang der 3D-IP-Resonanz niedergebracht und durchörterte ebenfalls mehrere mächtige Abschnitte mit einer porphyrischen Mineralisierung ab einer Tiefe von 30 Metern im Grundgestein bis in 995 Meter Tiefe, einschließlich 0,25 % Cu, 0,23 g/t Au und 0,70 g/t Ag (0,34 % CuÄq\*) auf 75 Metern, innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 324 Metern mit 0,14 % Cu, 0,08 g/t Au und 0,41 g/t Ag (0,17 % CuÄq\*). Abbildung 5.

Abbildung 1: Lageplan der Porphyrzonen und Bohrziele 2023 - Projekt MPD im Süden der Provinz British

Columbia

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak\\_110823\\_DEPRcom.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak_110823_DEPRcom.001.jpeg)

Abbildung 2: Lageplan der Man Zone mit Darstellung der bisherigen Bohrungen 2023 Kodiak und den neuen hierin gemeldeten Bohrlöchern als gelbe Spuren mit Angabe der Analyseergebnisse. Die Balkendiagramme zeigen die Kupfer- (grün) und Goldwerte (rot) im Bohrloch. Im Hintergrund sind die farblich konturierten Kupfer-in-Boden-Daten dargestellt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak\\_110823\\_DEPRcom.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak_110823_DEPRcom.002.jpeg)

Abbildung 3: Ost-West-Längsschnitt der Man Zone bei 5513800mN (Blickrichtung Norden). Im Hintergrund sind die farblich konturierten 3D-IP-Daten der Wiederaufladbarkeit dargestellt. Siehe Tabelle 1 für die Ergebnisse der neuen Bohrlöcher MPD-23-001 und MPD-23-002.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak\\_110823\\_DEPRcom.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak_110823_DEPRcom.003.jpeg)

Abbildung 4: Beispiel eines Bohrkerns aus MPD-23-002 in 288 m Tiefe mit semimassivem Chalkopyrit in einem 89 m langen Abschnitt, der Gehalte von 0,34 % Cu, 0,28 g/t Au und 1,71 g/t Ag zwischen 199 und 315 m lieferte.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak\\_110823\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak_110823_DEPRcom.004.png)

Abbildung 5: Beispiel eines Bohrkerns aus MPD-23-001 in 511 m Tiefe. Abschnitt mit Chalkopyrit und Bornit innerhalb von Gipsierzgängen und kalihaltiger alterierter Brekzie auf 75 m, der Gehalte von 0,25 % Cu, 0,23 g/t Au und 0,70 g/t Ag zwischen 491 und 566 m lieferte.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak\\_110823\\_DEPRcom.005.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72543/Kodiak_110823_DEPRcom.005.png)

**Tabelle 1: Gewichtete Analyseabschnitte für die Bohrlöcher MPD-23-001 and MPD-23-002 (Man Zone) aus dem Jahr 2023. Siehe Abbildung 1, 2 und 3.**

Bohrloch-ID	von (m)	bis (m)	Abschnitt** (m)	% Cu	Au g/t
Man Zone					
MPD-23-001	30	281	251	0,11	0,12
einschl.	30	148	118	0,15	0,15
und	482	806	324	0,14	0,08
einschl.	491	566	75	0,25	0,23
und	914	995	81	0,08	0,06
MPD-23-002	29	366	337	0,17	0,17
einschl.	199	315	116	0,34	0,28
und	745	924	179	0,05	0,18
einschl.	822	882	60	0,09	0,43

\*Die Kupferäquivalentgehalte (% CuÄq) dienen nur zu Vergleichszwecken. Auf dem Projekt MPD wurden bisher keine metallurgischen Arbeiten durchgeführt; die in den Äquivalenzberechnungen verwendeten Metallgewinnungsraten werden anhand von Informationen über vergleichbare Lagerstätten und/oder Minen angenommen. Die angenommenen metallurgischen Ausbeutewerte sind: 88 % für Kupfer, 67 % für Gold und 68 % für Silber. Die bei den Äquivalenzberechnungen verwendeten Metallpreise dienen lediglich als relative Gewichtungsfaktoren. Metallpreise von 3,75 US\$/lb Kupfer, 1.950 US\$/oz Gold und 24 US\$/oz Silber unter Verwendung der Formel: % CuÄq = Cu % x 88 % Ausbeute + (Au g/t x 0,76) x 67 % Ausbeute + (Ag g/t x 0,0093) x 68 % Ausbeute

\*\* Intervalle sind im Bohrloch gebohrte Kernabschnitte. Die bisherigen Bohrdaten sind nicht ausreichend, um die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung zu bestimmen.

**Tabelle 2: Informationen über die Bohrkragen 2023 bei MPD (Man Zone)**

Bohrloch-ID	Rechtswert (UTM Z10)	Hochwert (UTM Z10)	Höhenlage (m)	Azimut (Grad)	Neigung (Grad)
MPD-23-001	681435	5513816	1360	90	-90
MPD-23-002	681435	5513816	1360	90	-70

MPD ist ein umfassendes, 226 km<sup>2</sup> großes Landpaket, das sich in der Nähe mehrerer aktiver Minen im südlichen Quesnel Terrane, dem wichtigsten kupfer- und goldproduzierenden Gürtel von British Columbia, befindet. Das Projekt liegt auf halbem Weg zwischen den Städten Merritt und Princeton, mit ganzjähriger Zugänglichkeit und hervorragender Infrastruktur in unmittelbarer Nähe.

### Verfahren der Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung

Alle Kernproben wurden zur Aufbereitung und Analyse an ALS Canada Ltd. (ALS) nach North Vancouver (British Columbia) gesendet. ALS erfüllt alle Anforderungen gemäß den internationalen Normen ISO/IEC 17025:2005 und ISO 9001:2015 hinsichtlich Analyseverfahren. Der Kern der Größe NQ wurde geteilt und in Abständen von etwa drei Metern beprobt. Die Proben wurden mittels der Brandproben-Fusionsmethode (Au-AA24) von ALS mit AA-Abschluss auf Gold sowie mittels einer ICP-AES-Analyse mit einem Aufschluss aus vier Säuren (MS61) auf 48 Elemente analysiert, wobei eine zusätzliche Analyse auf Elemente in Erzqualität (ME-OG62) und Kupfer in Erzqualität (Cu-OG62) durchgeführt wurde. Die Ergebnisse wurden in Teilen pro Million (ppm) angegeben und gegebenenfalls in Prozent (%) oder Gramm pro Tonne (g/t) umgerechnet, wenn anwendbar. Zusätzlich zu den Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll-(QS/QK)-Protokollen von ALS Laboratory wendet Kodiak auch ein internes QS/QK-Programm an, das das Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Standardproben vor Ort umfasst.

Jeff Ward, P. Geo, Vice President Exploration und qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101, hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Kodiak ist der Ansicht, dass die historischen Ergebnisse, auf die hierin verwiesen wird, aus zuverlässigen Quellen stammen und den damaligen Industriestandards entsprechen. Das Unternehmen hat jedoch die Richtigkeit dieser historischen Informationen nicht unabhängig überprüft und kann diese auch nicht garantieren.

Kodiak meldet %C uÄq nur zu Vergleichszwecken, weshalb in der Vergangenheit bei den Äquivalenzberechnungen von einer metallurgischen Ausbeute von 100 % ausgegangen wurde. Um in Zukunft eine genauere Berichterstattung zu ermöglichen, hat das Unternehmen die Äquivalenzberechnungen angepasst, um die metallurgische Ausbeute aus vergleichbaren Lagerstätten oder Minen einzubeziehen, wie in der Fußnote von Tabelle 1 angeführt.

### Über Kodiak Copper Corp.

Kodiak ist auf seine Kupfer-Porphyr-Projekte in Kanada und den USA fokussiert, an denen das Unternehmen sämtliche Eigentumsanteile hält. Das fortgeschrittenste Projekt des Unternehmens ist das Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im ertragreichen Quesnel Trough im südlichen Zentrum der kanadischen Provinz British Columbia. MPD weist alle Merkmale eines großen, multizentrischen Porphyrsystems auf. Kodiak hat in der Gate Zone hochgradige Mineralisierung innerhalb einer breiten mineralisierten Hülle entdeckt, und MPD beherbergt mehrere andere Ziele mit ähnlichem Entdeckungspotenzial. Kodiak ist außerdem im Besitz des Kupfer-Molybdän-Silber-Porphyr-Projekts Mohave in Arizona (USA) unweit der erstklassigen Mine Bagdad. Beide Porphyrprojekte von Kodiak wurden in der Vergangenheit bebohrt und weisen bekannte Mineralentdeckungen mit dem Potenzial für große Lagerstätten auf.

Als Gründer und Chairman von Kodiak zeichnet Chris Taylor verantwortlich, der für seine erfolgreichen Goldentdeckungen bei Great Bear Resources bekannt ist. Kodiak ist überdies Teil der Discovery Group, die von John Robins, einem der erfolgreichsten Bergbauunternehmer in Kanada, geleitet wird.

Für das Board of Directors Kodiak Copper Corp.

Claudia Tornquist  
President & CEO

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie:**

Nancy Curry, VP Corporate Development  
ncurry@kodiakcoppercorp.com  
+1 (604) 646-8362

[Kodiak Copper Corp.](#)  
Suite 1020, 800 West Pender Street  
Vancouver, BC, V6C 2V6  
Tel: +1 604.646.8351

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen (Safe Harbor-Erklärung): Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Mit der Verwendung von Begriffen wie prognostizieren, planen, fortsetzen, erwarten, schätzen, Ziel, können, werden, prognostizieren, sollten, vorhersagen, Potenzial und ähnlichen Ausdrücken soll auf zukunftsgerichtete Aussagen hingewiesen werden. Insbesondere sind in dieser Pressemeldung zukunftsgerichtete Aussagen zu den Explorationsplänen des Unternehmens enthalten. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen solche zukunftsgerichteten Aussagen beruhen, angemessen sind, sollten solche zukunftsgerichteten Aussagen nicht überbewertet werden, da das Unternehmen nicht garantieren kann, dass sich diese als richtig erweisen werden. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, basieren sie für gewöhnlich auf Annahmen und bergen sowohl Risiken als auch Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten aufgrund einer Reihe von Annahmen, Faktoren und Risiken erheblich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Zu diesen Annahmen und Risiken zählen unter anderem auch Annahmen und Risiken in Verbindung mit der Lage an den Aktienmärkten sowie Annahmen und Risiken im Hinblick auf den Erhalt der Genehmigungen seitens der Behörden und Aktionäre.*

*Die Unternehmensführung hat die oben zusammengefassten Risiken und Annahmen in Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung angeführt, um den Lesern einen umfassenderen Einblick in die zukünftige Betriebstätigkeit des Unternehmens zu bieten. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens könnten erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen angekündigten Ereignisse tatsächlich eintreten bzw. kann bei deren Eintreten nicht auf irgendwelche Vorteile für das Unternehmen geschlossen werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung und das Unternehmen hat, sofern nicht in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert, keine Absicht oder Verpflichtung zur öffentlichen Aktualisierung jeglicher zukunftsgerichteter Aussagen, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen bzw. Ergebnissen oder anderen Faktoren.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87857--Kodiak-Copper-durchoertert-bei-Bohrungen-in-der-Man-Zone-bedeutende-von-der-Oberflaeche-ausgehende-Kupfer>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).